

HAVELLÄNDISCHE RUNDSCHAU

Wustermark. Gewitterschäden.

Bei dem letzten über unsern Ort niedergegangenen Gewitter schlug der Blitz in das hiesige Landjägersdienstgebäude. Vom Dachfirst, wo der Einschlag erfolgt, bis in die unteren Wohnräume ist der verheerende Weg, den der Blitz genommen hat, zu verfolgen. Das Mauerwerk des Giebels wurde ein größeres Stück ausgerissen. Dann ging der Blitz wahrscheinlich die Telefonleitung entlang, zerstörte diese und auch die Lichtleitungen und sprang dann über die Wohnung des zweiten Beamten, hier die selben Zerstörungen anrichtend. Der Materialschaden ist bedeutend. Personen sind nicht zu Schaden gekommen. Von Glück ist noch zu sagen, daß der Blitz nicht gezündet hat.